

Projekt Youth in Nature (YiN)

Zwischenbericht, Stand 31.12.2021

1. Projektbeschreibung und Zielsetzung

Mit dem von der Wissenschaft dokumentierten Artenverlust, geht ein seit Jahren festzustellender Verlust der Artenkenntnis einher. Mit dem Projekt „Youth in Nature“ fördert der LNV bei jungen, naturinteressierten Menschen das Interesse an der Artenkenntnis und bereitet ihnen in einer prägenden Phase den Weg zur Artenkennerin oder zum Artenkenner. **Ziel: Aus Interesse wird Passion!**

Zielgruppe: Naturinteressierte Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, die bereits über erste Erfahrungen verfügen und diese vertiefen und erweitern möchten.

Konzept: In 5 Gruppen in den Regionen Freiburg, Karlsruhe, Konstanz, Stuttgart und Tübingen mit jeweils 20 Teilnehmenden werden an jeweils 13 Exkursionstagen (inkl. ein Wochenende) über zwei Jahre verteilt Artenkenntnisse und wissenschaftliche Methoden durch ausgesuchte Expert*innen vermittelt. Jede Gruppe hat eine feste pädagogische Gruppenleitung. Die Teilnahme erfolgt über ein Bewerbungsverfahren mit Abgabe eines Motivationsschreiben. Die ursprüngliche Projektdauer von Januar 2020 bis Dezember 2021 wurde pandemiebedingt auf den 31.08.2021 verlängert und schließt nun die Schuljahre 2020/21 und 2021/22 ein.

2. Bisheriger Verlauf und Zwischenstand

Gruppen: Trotz Corona und der damit verbundenen Einschränkungen in der Werbephase (Werbung über Schulen entfiel komplett!), konnten im September 2020 fünf ¹Gruppen zu starten. 120 Jugendliche aus unterschiedlichen Regionen hatten sich auf die insgesamt 100 Plätze beworben. 88 Jugendliche erhielten eine Zusage. Im aktuellen 2. Projektjahr wurden 87 Plätze vergeben, davon sind 14 Jugendliche neu dazugekommen. Das Alter der Jugendlichen liegt aktuell zwischen 11 (2 altersmäßige Ausnahmen) und 17 Jahren. 50 Prozent der Teilnehmenden sind weiblich bzw. männlich. Ein nennenswerter Anteil legt erhebliche Entfernungen zurück, um an den Exkursionen teilnehmen zu können.

Exkursionen: Von den insgesamt 55 geplanten Exkursionstagen konnten im ersten Jahr 20 durchgeführt werden. Zu Beginn des laufenden zweiten Projektjahrs fanden bis Jahresende 2021 weitere 12 Exkursionen statt. 13 bereits organisierte Exkursionen konnten coronabedingt nicht stattfinden. Bis Ende des zweiten Projektjahrs (Schuljahresende) sind weitere 21 Veranstaltungen geplant, sowie je eine Wochenend-Exkursion pro Gruppe.

Öffentlichkeitsarbeit: Projektflyer, Projektplakat, Website (www.youth-in-nature.de), LNV-Infobrief

Coronabedingte Anpassungen: Da der Präsenzbetrieb der Schulen genau zu Beginn der Werbephase eingestellt wurde, entfiel die bereits weit vorbereitete Teilnahmewerbung über die Schulen komplett. Insofern wurde der Schwerpunkt der Projektinformation sehr intensiv auf das

¹ Da eine Gruppe in der Region Konstanz wegen regional weit verteilter Bewerbungen nicht möglich war wurde aufgrund der dort hohen Bewerberzahlen eine zweite Stuttgarter Regionalgruppe gebildet.

umfangreiche LNV-Netzwerk und die Presse verlagert. Trotz dieser Erschwernisse bewarben sich 120 Jugendliche auf die 100 Plätze. Allerdings wurde kurz nach Projektstart die erlaubte Teilnehmezahlen begrenzt und die Gruppengröße musste nachträglich reduziert werden. Glücklicherweise konnte der LNV den betroffenen Jugendlichen im Frühjahr 2021 wieder ein Platzangebot machen. Aufgrund weiterer Einschränkungen (Gruppen-Exkursionen waren untersagt) entschieden wir, ab Dezember 2020 auf monatliche gruppenübergreifende Online-Veranstaltungen umzusteigen. Zu sechs verschiedenen Themen gab es Vortragspräsentationen von Expert*innen mit der Möglichkeit Fragen zu stellen. Jeweils vor und nach den Vorträgen konnten die Jugendlichen sich mit ihrer Gruppe und ihrer Gruppenleitung in virtuellen Räumen austauschen. Die Online-Angebote fanden bis Mai 2021 statt und stießen auf gute Resonanz. Im Dezember 2021 gab es ein zusätzliches Online-Angebot zur Überbrückung der Winterpause.

Für alle seit der Pandemie durchgeführten Exkursionen wurden an die jeweils rechtlichen Vorgaben angepasste Hygienekonzepte erstellt. Die Gruppenleitungen wurden geschult, erhielten regelmäßig aktualisierte Informationen und wurden entsprechend ausgerüstet.

3. Resonanz

Die positiven Rückmeldungen aller Beteiligten bestätigen das Projektkonzept. Schon in den Motivationsschreiben der Jugendlichen war die Begeisterung für ein solches Angebot abzulesen. Viele schienen regelrecht darauf gewartet zu haben, in ihrem Interesse gefördert zu werden. Alle Gruppenleitungen beschreiben die Jugendlichen als außerordentlich interessiert und engagiert.

Auch die jeweiligen Expert*innen sind meist tief beeindruckt von dem bereits vorhandenen Wissen und dem großen Wissendurst der Jugendlichen. Rückmeldungen von Eltern beschreiben beispielsweise Pilz- oder Schneckenhaus-Sammlungen, die Einzug in ihre Wohnung gehalten haben. Viele Jugendliche bedanken sich ausdrücklich bei den Gruppenleitungen für die interessanten Exkursionen und am Jahresende ging die Nachricht einer Mutter ein, die die große Sorge ihres Sohnes beschrieb, dass das Angebot nach Ende des aktuellen Schuljahrs womöglich nicht fortgeführt werden könne.

27.01.2022 / Kathrin Schlecht

Durchgeführte und abgesagte Exkursionen sowie Online-Veranstaltungen (Stand 31.12.2021)

Exkursionen Gruppe Freiburg

Gruppenleitung: Gabriele Lebender

Projektjahr 1

19.09.2020	Insektenleben am Kaiserstuhl	hat stattgefunden
17.01.2021	Wintergäste im NSG Taubergießen (Vögel)	coronabedingt ausgefallen
17.04.2021	Bedrohte Arten am Fluss	coronabedingt ausgefallen
7.05 -		
09.05.2021	Naturschutzzentrum Obere Donau - div. Exkurs.	coronabedingt ausgefallen
19.06.2021	Reptilien	hat stattgefunden
10.07.2021	Fledermäuse	wetterbedingt ausgefallen

Projektjahr 2

09.10.2021	Die Haselmaus	hat stattgefunden
13.11.2021	Naturfotografie	hat stattgefunden

Exkursionen Gruppe Karlsruhe

Gruppenleitung: Stefano Marci

Projektjahr 1

26.09.2020	Auwald, Säugetiere	hat stattgefunden
17.10.2020	Zugvögel	hat stattgefunden
07.11.2020	Kleinsäuger	coronabedingt entfallen
01.05.2021	Blumen und Gräser	coronabedingt entfallen
15.05.2021	Fledermäuse	coronabedingt entfallen
12.06.2021	Singvögel	hat stattgefunden
17.07.2021	Libellen	hat stattgefunden

Projektjahr 2

25.09.2021	Fledermäuse	hat stattgefunden
23.10.2021	Gewässerorganismen	hat stattgefunden
20.11.2021	Kleinsäuger	hat stattgefunden

Exkursionen Gruppe Stuttgart-Nord

Gruppenleitung: Anna Pechmann

Projektjahr 1

13.09.2020	Schnecken	hat stattgefunden
10.10.2020	Gewässerlebewesen kennenlernen mit dem Fischmobil	hat stattgefunden
12.12.2020	Lebensraum Wald	coronabedingt entfallen
17.04.2021	Vogelkundliche Exkursion	coronabedingt entfallen
15.05.2021	Botanische Exkursion Körschtal	coronabedingt entfallen
12.06.2021	Reptilien	hat stattgefunden
27.06.2021	Botanische Exkursion Körschtal	hat stattgefunden
03.07.2021	Schmetterlinge	hat stattgefunden

Projektjahr 2

26.09.2021	Heuschrecken	hat stattgefunden
10.10.2021	flechtenbildende Pilze	hat stattgefunden
04.12.2021	Knospen und Nadelbäume	hat stattgefunden

Exkursionen Gruppe Stuttgart-Süd

Gruppenleitung: Pauline Pfeiffer

Projektjahr 1

12.09.2020	Schnecken	hat stattgefunden
26./27.09.2020	Wochenend-Exkursion Federsee	coronabedingt entfallen
25.10.2020	Gewässerlebewesen kennenlernen mit dem Fischmobil	hat stattgefunden
24.04.2021	Reptilien	coronabedingt entfallen
12.06.2021	Spinnen	hat stattgefunden
24.07.2021	Botanische Exkursion Hohenheimer Gärten	hat stattgefunden

Projektjahr 2

25.09.2021	Reptilien-Kartierung	hat stattgefunden
02.10.2021	Vogelberingung	hat stattgefunden

Exkursionen Gruppe Tübingen

Gruppenleitung: Judith Engelke

Projektjahr 1

19.09.2020	Der Biber und das Leben im Kies	hat stattgefunden
10.10.2020	Pilze	hat stattgefunden
21.11.2020	Blick hinter die Kulissen – Naturkundemuseum Stuttgart	coronabedingt entfallen
24.04.2021	Kiebitz-Balz	coronabedingt entfallen
18./19.06.2021	Fledermäuse	hat stattgefunden
17.07.2021	Heuschrecken	hat stattgefunden
24.07.2021	Botanische Exkursion	hat stattgefunden

Projektjahr 2

02.10.2021	Standvögel, Durchzügler und Wintergäste	hat stattgefunden
20.11.2021	Moose	hat stattgefunden

Online-Veranstaltungen (gruppenübergreifend)

20.12.2020	Ornithologie 1: Wintervögel (Dennis Günther, B. Sc.)
30.01.2021	Ornithologie II: Vogelzug (Dennis Günther, B. Sc.)
27.02.2021	Bestimmungsmethoden am Beispiel Insekten (Heiner Götz, Lehramt Gymnasium)
20.03.2021	Warum ist es wichtig Arten zu kennen und was bedeutet Biodiversität? (Prof. Dr. Markus Röhl, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen)
17.04.2021	Wildbienen, Marina Moser (M. Sc. Naturkundemuseum Stuttgart)
08.05.2021	Amphibien (Nadine Hammerschmidt, Dipl. Biol. Naturkundemuseum Stuttgart)
12.12.2021	Ornithologie III: Unbekannte Untermieter – Gebäudebrüter (Dennis Günther, B. Sc.)